VereinsNachrichten

Bremer Turn- und Sportgemeinde Neustadt.

BTS NEUSTADT 1859

2/2026

Traden auf dem Sofa oder mit dem Finanzprofi nebenan?

Online selber entscheiden
oder beraten lassen.
Mit uns kannst du beides!

Jetzt
informieren und
Depot eröffnen!

Geldanlagen am Kapitalmarkt
sind mit Risiken verbunden.

www.sparkasse-bremen.de/beides

Die Sparkasse
Bremen

Bericht des Vorstands

April 2025 bis April 2026

Liebe Mitglieder,

für das abgelaufene Jahr kann der Vorstand heute wieder einmal feststellen: „an uns kommt so schnell keiner vorbei"! Wir sind und bleiben ein wesentlicher Eckpfeiler des sportlichen Geschehens im Lande Bremen!

Wir verbuchen sogar Erfolge, die mancher für unseren „kleinen Verein" gar nicht für möglich hält, einige ragen dabei heraus, nicht ab und zu, nein dauernd! Wir schaffen also gemeinsam weiter die Grundlagen für Spaß am Sport, motivieren, trainieren, spazieren so zu Punkten und Siegen. Wir beweisen stetig, dass für die BTS Neustadt immer wieder festgestellt werden kann: „Sport ist doch im Verein am schönsten", sehen dies aber als Aufgabe und Verpflichtung zugleich.

Die sportliche Situation

Was sind die besonderen sportlichen Merkposten? Wir finden sie zumeist in den Mannschaftssportarten.
Die E-Jugend-**Fußballer** haben wieder einmal ganz Bremen das Fürchten gelehrt, die Ü32 geradezu sensationell einen „Durchmarsch" von Spielklasse zu Spielklasse geschafft, die 1. Herren landet im vorderen Feld der höchsten Bremer Spielklasse, nimmt sogar am Hallen-Masters teil. Und die Mädels sind im Futsal Spitze in Bremen, haben sehr erfolgreich an den Norddeutschen Meisterschaften teilgenommen.

Im **Basketball** spielen die Mannschaften eine recht erfolgreiche Serie, egal, ob Damen, Herren oder Jugend. Gerade im Nachwuchs-Bereich können wir mit Stolz behaupten, vorne mitzumischen. Hier zahlt sich der von Alessandro gepflegte Kontakt zu den Schulen aus, ehrgeizige Nachwuchsspieler können aufgebaut und für höhere Aufgaben vorbereitet werden.

Im **Handball** geht eine eher gemischte Saison zu Ende – es ist ja auch eine „gemischte" Spielgemeinschaft mit ATS Buntentor.

Die 1. Damen der **Volleyballerinnen** hat, wie man so sagt, einen tollen Schlussspurt hingelegt und schließt die Saison auf Platz 4 ab – Hut ab! Und im Jugendbereich geht es gleichfalls aufwärts – die U13/U15 waren eine von nur zwei Bremer Mannschaften, die am mit 63 Mannschaften besetzten Stadmusikanten-Cup teilgenommen haben.

Auch im **Badminton** geht es trotz der Unklarheiten beim Polizei SV in Zusammenhang mit der Zusammenführung mit ATSV Habenhausen erfolgreich mit der Spielgemeinschaft weiter. Hier werden wir demnächst die nötigen Abstimmungen über die weitere Entwicklung herbeiführen.

Aber ganz besonders herausragend war wieder einmal unser **KINDERTURNTAG** im November: ein echter „Kracher", wenn bis zu 300 Kinder einen tollen Spielnachmittag genießen können – was aber nur möglich war, weil unsere fleißigen Ehrenamtlichen und Übungsleitenden mit soviel Aufwand alles vorbereitet und geschickt geleitet haben. Und noch besser: weil so viele Eltern und Familienangehörige sich mit selbstgebackenen Kuchen und Leckereien ebenso beteiligt haben, wie die Bäckerei Trämm, die Sparkasse und vor allem die AOK und der REWE-Markt Westerstr./Obernstr. von Familie Gerke

Alle wesentlichen Ereignisse haben wir ja wie üblich auch in den Vereinsnachrichten veröffentlicht. Es bleibt aber dabei, dass wegen der quartalsweisen Erscheinungsweise die Aktualität leidet. Unsere Überlegungen über die Weiterführung oder Einstellung des Heftes und ein mög-

licher dauerhafter Wechsel zu heute gängigen social media sind noch nicht abgeschlossen.

Damit kommen wir zu den sogenannten „Internen Punkten“

Der Vorstand hat sich sukzessive weiter mit den Fragen der Infrastruktur unserer Hallen, deren Erhalt der Substanz und damit zusammenhängenden Raum- und Personalfragen beschäftigt. Ganz aktuell hat die Bremische Bürgerschaft in ihrer Sitzung am 15. April unter anderem beschlossen, uns für die Renovierung/Sanierung der Halle Erlenstr. einen Zuschuss aus Bundesmitteln zuzuweisen. Schwerpunkte sollen dabei die Lüftungsanlage und Warmwasserversorgung sowie Dacharbeiten sein. Aber wir müssen auch darauf hinweisen, dass dies nur ein Anfang sein kann, denn bereits vor längerer Zeit wurde gutachterlich festgestellt, dass die Halle insgesamt wie man so sagt „in die Jahre gekommen ist“ und die Frage ja schon im Raum stand, ob nicht ein Abriss wirtschaftlicher sei, als eine Renovierung/Sanierung. Wir warten noch auf die abschließende Einschätzung der von der Stadt eingesetzten Gutachter hinsichtlich der Einleitung der nächsten Schritte. Esist aber klar, dass auf uns eine schwierige Koordinationsaufgabe zukommt, da wir ja alles daransetzen, trotz der notwendigen Bauaufwands den Sportbetrieb und damit auch den Schulsport möglichst aufrecht erhalten zu können – eine „Mammutaufgabe“ also.

In diesem Zusammenhang ist aber erneut und wiederholt klar und deutlich darauf hinzuweisen, dass unsere Hallen unser Eigentum, unser Kapital sind. Und Eigentum ist bekanntlich zu schützen, von allen, die daran partizipieren. Es gilt besonders jetzt wieder, dass unsere Hallen mit den Sanitäranlagen, Sportgeräten und allem, was dazu gehört pfleglich zu behandeln sind. Wir wollen doch, dass jeder gern zu uns kommt, um seinen Sport freudig in angenehmer Atmosphäre ausüben zu können.

Helft also alle mit! Die aus „kaputten“ Einrichtungen resultierende Konsequenz ist ja auch klar: Geld, dass wir in den Sport investieren könnten, wird dann vorrangig für Reparaturen und Reinigung benötigt – und das entspricht nicht unserem Anspruch.

Gleiches gilt auch für den Parkplatz, insbe-

sondere mit der bald bevorstehenden Eröffnung der an unsere Halle angebauten Kita/Grundschule. Und hier kommt noch die prekäre Situation mit der Modellregion „Parken im Quartier“ hinzu. Wir fallen nämlich mitten in diese Region hinein und unsere Bemühungen, Gespräche mit der zuständigen Behörde über die Gesamtsituation zu führen, landeten bislang kurz vor dem Nirwana. Dort wurde leider kein Gesamtzusammenhang erkannt. Wir müssen also wohl mit erheblichen Beeinträchtigungen rechnen.

Positiv zu vermerken ist neben der gesicherten finanziellen Basis bei ständig weiter steigendem Aufwand, dass der Vorstand inzwischen die Nachfolge unseres Hallen- und Platzwarts Klaus Berning, der im Verlaufe des Jahres 2026 sein Rentenalter erreichen und damit ausscheiden wird, geregelt werden konnte. Mit Marcel Tiegel hoffen wir, einen guten Nachfolger gefunden zu haben, wir haben ihn ja bereits in den Vereinsnachrichten vorgestellt. Und wenn ein Vorsitzender von seiner nunmehr seit über 25 Jahren tätigen Geschäftsführerin behaupten kann, sie sei ein Glücksfall für den Verein, so ist das eine nicht nur würdige, sondern im wahrsten Sinne verdiente Aussage.

Zusammenfassung:

Das Jahr 2025 war für die BTS Neustadt insgesamt ein gutes Jahr:

- Unsere Kurse sind hervorragend besucht
- Besonders unsere jungen Mitglieder kommen -bei hervorragender Führung- mit wachsender Begeisterung zu Spiel und Sport
- Unseren „älter Gewordenen“ fehlt geradezu etwas, wenn mal eine Sportstunde verschoben werden muss
- ABER: wir müssen auch beachten, dass sich bald erhebliche Verschiebungen durch den demografischen Wandel in der Bevölkerungsstruktur vollziehen werden und daraus resultierend Voraussetzungen zu schaffen sind, die uns für einen Mitgliedschaft weiterhin interessant machen.

In diesem Sinne und mit einem herzlichen Dankeschön an alle Mitglieder, Trainerinnen und Trainer, Betreuenden, Interessierten, Unterstützenden (ohne die wir Vieles gar nicht machen könnten) und vor allem an unsere Mitarbeitenden wünschen wir uns eine Fortsetzung einer erfolgversprechenden gemeinsamen Zeit.

Ehrungen 2026

Sportliche Ehrung

Luca Illmer *2010

2025 Bremer- und Niedersachsenmeisterin über 300 Meter Hürden in 45,11 Sek., mit neuem Bremer Rekord.
Damit rangiert sie im letzten Jahr unter den Top Ten in ganz Deutschland.

25 Jahre

Martina Hartert, Gabriele Neumann, Andrea Kröning, Eckhard Stöver

40 Jahre

Silke Czinzoll, Ralf Kellnar, Volker Fahlbusch, Hans-Martin Stumper, Anke Probst, Thomas Voigt, Angelika Rochell, Christa Witte

50 Jahre

Bernd Pauleck, Helge Rieck, Thomas Seidel

60 Jahre

Gisela Böger

70 Jahre

Peter Köke

75 Jahre

Ingrid Dollinger

Ehrungen

Ein Vierteljahrhundert für unsere Hallen verantwortlich:

Klaus Berning

Am 1. Mai hat der Vorstand Klaus Berning für seine 25jährige Tätigkeit als „gute Seele für unsere Hallen und Plätze“ offiziell herzlich gratuliert, nachdem der 1. Vorsitzende Peter Ittenbach bereits in der Mitgliederversammlung am 24.April auf dieses Ereignis hingewiesen hatte.

Peter Ittenbach hob in seiner Gratulation hervor, dass Klaus Berning neben seinem offiziellen Einsatz als Hallenwart -und dies sowohl an der Erlenstr., wie auch an der Volkmannstr.- besonders bei unseren ganz jungen Mitgliedern und den älteren Jahrgängen, ebenso wie bei Übungsleiterinnen und Übungsleitern hohes Ansehen genießt. Seine spezielle Art, neben der Wahrnehmung seiner vielfältigen Aufgaben trägt sicher immer wieder dazu bei, dass sich alle bei uns wohlfühlen können -sei es durch ein paar aufmunternde Worte, mal ein paar Kekse oder einen Tee, den er schnell mal zubereitet. Und eine besondere Aufgabe hat Klaus Berning jahrelang sicher gern mit wahrgenommen: die des „Haus-und- Hof-Fotografen“ bei Mitgliederversammlungen und besonderen Anlässen.

Mit ein bisschen Wehmut hat der 1. Vorsitzende aber auch vermerkt, dass für Klaus Berning so langsam der berufliche Endspurt beginnt, denn er wird zum letzten Drittel des Jahres altersmäßig den wohlverdienten Ruhestand erreichen. „Du kannst dir ja schon mal ein paar Gedanken über das machen, was in der zurückliegenden Zeit häufig liegen geblieben sein könnte, weil du den Aufgaben im Verein ja stets den Vorzug gegeben hast.“

Die BTS-Gemeinde wünscht unserem Klaus Berning auch auf diesem Wege alles erdenklich Gute, verbunden mit einem dicken „Dankeschön“ für seinen Einsatz!

Badminton

Die SG PSV/BTS heißt jetzt: BTS/ATSV

Wie kommt das?

PSV stand für „Polizei-Sportverein“, ATSV für „ATSV Habenhausen“. Verwirrend? Ja – aber nur, wenn man nicht weiß, was passiert ist.
Die einfache Erklärung: Der Polizei-Sportverein ist mit dem ATSV Habenhausen fusioniert, wurde aus dem Vereinsregister gelöscht und ist im ATSV aufgegangen.
Alle Mitgliederinnen und Mitglieder des PSV sind damit automatisch Mitglieder in Habenhausen geworden.
Ich schreibe das, damit wir als BTSler künftig wissen, warum unsere Spielgemeinschaft einen neuen Namen trägt – sportlich und menschlich sind wir aber weiterhin die Gleichen.

Nun zum Sportlichen:

Unsere Saison ist beendet. Wir sind mit
• sechs Erwachsenenmannschaften,
• einer Jugendmannschaft und
• einer Schülermannschaft
an den Start gegangen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen:
Die erste, zweite und dritte Mannschaft, die allesamt in der höchsten Bremer Spielklasse – der Weserliga – angetreten sind, belegen am Saisonende die Plätze eins, zwei und drei. Mehr geht nicht!
Herzlichen Glückwunsch!
Den Aufstieg in die Oberliga haben wir aber leider nicht geschafft. Der Sprung zwischen Bremen und der Oberliga mit allen Norddeutschen Mannschaften aus sechs Bundesländern ist dann einfach zu groß….

Aber trotzdem….super Leistung

Die vierte Mannschaft, neu formiert aus erfahrenen Spielerinnen und Spielern sowie Jugendlichen, hat in der Verbandsliga (eine Klasse tiefer) einen hervorragenden dritten Platz belegt.
In der Kreisliga sind wir mit zwei Mannschaften gestartet. Auch hier hatten wir mit der fünften Mannschaft das Ziel, aufzusteigen – und auch das ist in diesem Erfolgsjahr gelungen:
Als Tabellenzweiter ist der direkte Aufstieg in die Bezirksliga geschafft.

Entwicklung der Spielgemeinschaft

Die Mitgliederzahlen in unserer Spielgemeinschaft sind stabil.
Im Jugendbereich haben wir zusätzlich zu den vielen Trainingsangeboten eine Bambini-Gruppe für Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren etabliert. Sie dient als Einstieg für unsere Jüngsten.
Damit erweitern wir unser Trainingsangebot, sodass jede und jeder – unabhängig vom Alter – seinen Platz in diesem schönen Sport finden kann.
Alle aktuellen Informationen zu unseren Aktivitäten findet ihr unter www.sg-psv-bts.de.
Schaut gerne rein – den Namen der Website werden wir demnächst anpassen und spätestens im nächsten Heft veröffentlichen.

Ich wünsche allen BTSlern eine schöne Zeit in ihrem jeweiligen Sport und verbleibe für heute mit sportlichen Grüßen
Euer
seit über 50 Jahren diesen Sport und seit über 40 Jahren diesen Verein liebender Sportkollege

Peter Ittenbach
Badminton BTS Neustadt

Leichtathletik

BTS-Athleten überzeugen beim Heimwettkampf

Jubeln konnte Bosse Massolle beim heimischen Hermann-Dressel-Cup am vergangenen Wochenende. Im Hochsprung konnte der 15jährige mit übersprungenen 1,88m eine tolle neue Bestleistung aufstellen. Mit hoffnungsvollen Versuchen über 1,91m kratzte er anschließend sogar an der Norm für die U18 DM.
Auch auf der Bahn waren die BLT-Athleten schnell unterwegs. Ella van Waegeningh startete erstmals über die 80m lange Hürdenstrecke und erzielte sogleich eine phantastische Zeit von 12,55sec. Über die 100m konnte sie ihre erst kürzlich aufgestellte Bestzeit noch einmal auf 13,01sec verbessern.
Luca Illmer bestätigte mit sehr schönen Läufen über 100m und 200m ihre gute Sprintform. Leider waren die 12,77sec aus dem Vorlauf die einzige Zeit mit gültigem Wind. Dennoch sind 12,58sec im Endlauf und 25,95sec über 200m trotz zu viel Windunterstützung ein tolles Ergebnis.
Schließlich pulverisierte Bo Kubillus in der M15 seine bisherige 100m-Bestzeit, sodass nun glücklicherweise gültige 12,63 sec zu Buche stehen. Tags zuvor hatte er beim Werfertag in Schortens bereits seinen guten Armzug unter Beweis gestellt und mit 35,36m eine neue Bestleistung aufgestellt. Dies war Bosse mit dem 700g Speer nicht ganz gelungen, dafür konnte er mit 28,71m im Diskuswurf sehr zufrieden sein.

Warneke + Schulz
Bad + Heizung
823339
Arster Hemm 52 • 28279 Bremen • E-Mail: info@warneke-schulz.de
warneke-schulz.de

Fussball

20 Jahre an der Seitenlinie
Danke, Volker!

Es gibt Jubiläen, die sind mehr als nur eine Zahl. Sie stehen für Beständigkeit, für Vertrauen, für gemeinsam erlebte Höhen und Tiefen – und für Menschen, die einen Verein über lange Zeit prägen. Das 20jährige Trainerjubiläum von Volker Fahlbusch bei unserer Ersten Herren gehört zweifellos dazu.

Als Volker vor zwanzig Jahren das Traineramt übernahm, begann seine Zeit bei den Herren mit einem Ereignis, das heute fast schon sinnbildlich für seinen späteren Weg steht: dem bislang einzigen Knick in einer ansonsten bemerkenswert geradlinigen Trainerlaufbahn. Nach einer vermeintlich geretteten Saison 07/08 ging es auf Abschlussfahrt nach Mallorca – nur um dort zu erfahren, dass ein Spiel am grünen Tisch anders gewertet worden war und der Abstieg in die Bezirksliga besiegelt wurde. Ein Moment, der für viele das Ende hätte sein können. Für Volker war es der Anfang.

Was folgte, war stetiger, nachhaltiger Aufbau. Mit Ruhe, Konstanz und klaren Werten formte Volker über Jahre hinweg eine Mannschaft und eine Abteilung, die heute fest in der höchsten Bremer Amateurfußballliga verankert ist. Dabei ging es ihm nie nur um Tabellenplätze oder sportlichen Erfolg, sondern immer auch

Elisa

MEDITERRANES
RESTAURANT

Türkische, griechische und italienische Küche

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 12 bis 14.30 Uhr & 17 bis 23 Uhr
Samstag 16 bis 24 Uhr · Sonntag 10 bis 22 Uhr
An der Reeperbahn 10 · 28217 Bremen
Telefon 0421 . 47 87 80 87 elisarestaurantbremen
www.elisa-bremen.de

um den Menschen. Menschlichkeit, Ehrlichkeit und Verlässlichkeit waren und sind Grundlagen seiner Arbeit – Eigenschaften, die ihn sowohl als Trainer als auch als Persönlichkeit auszeichnen. Wer ihn erlebt hat, weiß: Volker sieht den Menschen zuerst – und den Fußballer danach. Vielleicht ist genau das sein größtes Erfolgsgeheimnis.
Schon vor seiner Zeit bei den Herren war Volker als Jugendtrainer aktiv und hat vielen Neustädter Jungs wichtige Werte mit auf den Weg gegeben. Für viele von ihnen war er mehr als ein Trainer: eine Bezugsperson, ein Halt, manchmal auch ein Korrektiv. Selbst die größten Chaoten fanden bei ihm ihren Platz – und blicken heute als erwachsene Männer mit großem Respekt auf diese gemeinsame Zeit zurück. Volker ist zu einer echten Neustädter Identifikationsfigur geworden.
Auch sportlich trägt seine Arbeit weiterhin Früchte. Die Qualifikation für das diesjährige Amateur-Hallenfußballturnier sowie eine bärenstarke Rückrunde sind nur zwei aktuelle Beispiele dafür, dass Entwicklung und Erfolg Hand in Hand gehen können.
Besonders bemerkenswert ist dabei, dass Volker es geschafft hat, über die Jahre ein starkes Team und ein engagiertes Umfeld um sich herum aufzubauen – Menschen, die gemeinsam anpacken und vieles erst möglich machen.
Doch Volkers Engagement endet nicht an der Seitenlinie. Er bringt sich seit Jahren in unterschiedlichsten Bereichen unseres Vereins und der Fußballabteilung ein, oft im Hintergrund, immer zuverlässig und mit großem Herzblut. Dafür gebührt ihm besonderer Dank.

Im Namen der gesamten Fußballabteilung und der 1. Herren sagen wir: Danke, Volker. Danke für 20 Jahre Einsatz, Haltung und Leidenschaft. Wir hoffen sehr, dass diesen zwanzig Jahren noch viele weitere folgen – und dass Volker auch dann, wenn seine Zeit als Trainer der Ersten irgendwann endet, in welcher Form auch immer ein Teil unseres Vereins und vor allem dieser Gemeinschaft bleibt.

Ein großartiger Trainer. Ein verlässlicher Mensch. Und ein echter Gewinn für unseren Verein.

BeTi Elektrotechnik GmbH & Co.KG
Senator-Bömers-Str. 20 · 28197 Bremen
Tel.: 0421 - 69 68 59-0 · www.beti-elektro.de

Fussball

Neues von der 1. E-Jugend (Jahrgang 2015):

Nach der erneuten Meisterschaft in der vergangenen Winterrunde, messen wir uns jetzt in der Sommerrunde mit den Meistern den anderen Staffeln. Bevor es an die Ligaspiele ging, war aber erstmal Pause angesagt. Der Winter meinte es nicht gut mit uns und der Schlackeplatz an der Erlenstraße war bis Ende Februar nur ganze 5-mal zumindest halbwegs bespielbar. Training fiel demnach leider oft aus und Hallenzeiten sind rar.

Wenigstens waren wir zum dritten Mal beim jährlichen Hallenturnier des TSV Melchiorshausen. Einige der besten E-Jugend Mannschaften Bremens und des Umlands treffen sich hier jährlich zu einem tollen Turnier und nach einem 5. und einem 3. Platz in den Vorjahren, war das Ziel ja klar.

Wir starteten mit einem respektablen und knappen 0:2 gegen Vorjahressieger Findorff. War zwar mehr drin, aber schon in Ordnung. Auch gegen Bassum war es knapp, am Ende stand es aber 1:2. Im dritten Spiel der erste Sieg, 2:0 gegen Gastgeber Melchiorshausen und ein 0:0 im letzten Spiel gegen Brinkum bedeuteten die Teilnahme an der Finalrunde. Im Spiel um Platz 5 unterliegen wir knapp mit 2:1 dem TUS Sudweyhe. In dem Teilnehmerfeld eine Top Leistung, auf die wir stolz sein können.

Beinahe ohne echtes Training ging es dann auch schon in die ersten Spiele. Einem wilden 6:7 gegen Schwachhausen folgte ein sehr anständiges 3:4 gegen Union 60. Tore machen wir genug, jetzt eigentlich nur noch hinten besser aufpassen, dann kann die Saison los gehen.

Erstes Ligaspiel Anfang März an der Erlenstraße gegen Werder. Die Gäste sind not amused über den Zustand unseres Platzes, ausweichen auf Schlacke wollten sie aber auch nicht. Nach 5 Minuten steht es 3:0 (2xJannis und Paul K.) für uns und wir spielen unseren Gegner erstmal schwindelig. Leider waren wir dann - wieder einmal - ein wenig zu selbstsicher und mit Hacke, Spitze, 123 stehts auch schnell mal 4:6 (Eigentor Werder). Die Halbzeit Stimmung war dann nach tollem Start eher etwas gedrückt. Mund abputzen, unser Platz, weiter geht's mit dem munteren Toreschießen auf beiden Seiten. Karl verkürzt auf 5:6, Leven auf 6:7 und Semen

Karpinski

Ihr Ansprechpartner für Heizung, Sanitär und Badsanierung.

Lehnstedter Straße 29, 28201 Bremen
Tel. 0421 55 14 86 · www.klempnerei-karpinski.de

gleicht per Strafstoß sogar zum 7:7 aus. Als Jannis 5 Minuten vor Schluss sogar das 8:7 schafft, kennt der Jubel keine Grenzen - bis zum 8:8 nur 1 Minute später. Zum Glück ist Leven in der Nachspielzeit aufgefallen, dass er tatsächlich 2 Beine hat und zirkelt den Ball mit Links zum 9:8 ins Tor. Puh, nichts für schwache Nerven, aber gewonnen.

Nächstes Spiel dann in Huchting. Bisher haben die noch keine Bäume ausgerissen, sollte also machbar sein. Schon bei der Ankunft fällt auf: Die sind aber mal ganz schön groß. Kurzer Blick auf die Pässe, aber alles gut. 2015 ist okay und einer sogar 2017… Sachen gibt's. Das Spiel ist ziemlich ruppig und Huchting nutzt die körperliche Überlegenheit. Nach 11 Minuten steht es 2:0 gegen uns und die 2 Großen lassen uns ziemlich alt aussehen. Auch wenn Semen auf 1:2 verkürzen kann, steht es zur Halbzeit 5:2 (Ethem) gegen uns. Vielleicht mal auf dem Platz persönlich fragen, wie alt der Eine ist? Die Antwort erstaunt, er ist anscheinend 13 statt 10. Das macht sich auf dem Platz bemerkbar und am Ende verlieren wir mit 10:4 (Ethem und Paul S.) gegen eine Mannschaft, die so ganz anders aussieht, als die, die in den bisherigen Spielen bei Huchting auf dem Platz stand. Schnell vergessen und einfach weitermachen.

Gelegenheit dazu gab es wieder an der Erlenstraße gegen Borgfeld, immerhin aktueller Tabellenführer. Es entwickelt sich ein munteres Spiel, wirklich große Torchancen fehlen aber auf beiden Seiten. Kurz vor der Pause dann der Borgfelder Doppelschlag und wir gehen mit einem 0:2 in die Pause. Wenn uns in der Vergangenheit aber eines stark gemacht hat, dann ist es, dass wir nie aufgeben - schon gar nicht zu Hause an der Erlenstraße. Wir spielen mutig nach vorne und werden auch schnell belohnt. Kurz nach der Pause verkürzt Leven auf 1:2. Nachdem Paul S. sogar noch den Ausgleich schafft, werfen wir zwar nochmal alles nach vorne, am Ende bleibt es aber beim leistungsgerechten 2:2.

Diese Sommerrunde wird definitiv kein Zuckerschlecken, aber bisher halten wir uns ziemlich wacker und wollen genau da weiter machen.
Eure 1. E-Jugend (Jahrgang 2015)

BTS Ü32: Von der Neugründung zum Happy End?

Eine Erfolgsgeschichte

Immer wieder wurde auf abendlichen Zusammenkünften der alten Neustädter Garde darüber gesprochen, wie schön es doch wäre, wieder gemeinsam zu kicken. Nie tat sich etwas, denn von Nichts kommt bekanntlich Nichts, sodass erst eine neue WhatsApp-Gruppe Bewegung in die Sache brachte. Es war dann im Sommer 2022 im Paganini, als eine Gruppe langjähriger Ex-Herren-Spieler der BTS beschloss, den Worten endlich Taten folgen zu lassen. Nach jahrelanger Abstinenz sollte es wieder eine Alte Herren bei der BTS geben. Was als kühne Idee begann, entwickelte sich in den letzen vier Jahren zu einer Erfolgsstory, die nun gekrönt werden kann.

Der steinige Weg nach oben

Der Start war alles andere als glamourös: In der 3. Kreisklasse, der untersten Spielklasse, fing alles an. Es gab Spieltage, an denen die Truppe mit gerade einmal zehn Mann auf dem Platz stand und sich durchbeißen musste. Doch der Wille war ungebrochen. Die Belohnung folgte prompt: Zwei Aufstiege in Folge katapultierten die

Fussball

Für Sie da.
Für Sie stark.
Für Sie vor Ort.

Als Baloise Agentur in Ihrer Nähe sind wir immer für Sie da. Mit kompetenter Beratung auf Augenhöhe und ausgezeichneten Versicherungen, die zu Ihnen passen.

Bezirksdirektion Bindemann
Delmenhorster Str. 36, 28816 Stuhr,
T +49 421 37 70 28 00, F +49 421 37 70 28 09
bbh@baloise-agentur.de

baloise

Fussball

Mannschaft binnen kürzester Zeit in die höchste Spielklasse, die 1. Kreisklasse. Schnell sprach sich herum, dass bei der Ü32 der BTS etwas Besonderes entstand. Es waren nicht nur die sportlichen Erfolge, sondern vor allem der Kern aus Ex-Spielern und anderen ehemaligen Weggefährten und damit einhergehend die außergewöhnliche Stimmung auf und neben dem Platz, die neue Spieler anzog. Das Team wuchs stetig bis hin zu einem Aufnahmestopp – aber nicht nur quantitativ, sondern vor allem auch qualitativ, was zu einer besonderen Geschichte im aktuellen Saisonabschluss führen könnte.

Showdown im Saisonfinale

Denn nach einem starken zweiten Platz in der letzten Halbserie – nur einen hauchdünnen Punkt an der Meisterschaft vorbei – haben unsere Alten Herren nun die Krönung vor Augen. Zwei Spieltage vor Schluss steht das Team auf dem ersten Tabellenplatz und hat die Meisterschaft in der eigenen Hand.

Der 31. Mai markiert dabei den 1. Teil der Entscheidung: Auswärts geht es gegen den amtierenden Hinrunden-Meister und ärgsten Verfolger, den 1.FC Burg. Behält unsere Ü32 die Nerven, kommt es anschließend, erneut gegen Burg, zu einem Entscheidungsspiel um den Einzug zur Norddeutschen Meisterschaft!

Wir geben alles dafür, diese Geschichte nach vier Jahren perfekt abzurunden. Natürlich freuen wir uns dabei über jede Unterstützung vor Ort!

Handball

Erste Herren: Wir bleiben in der Landesliga!

Nach dem unerwartet erfolgreichen Saisonbeginn der ersten Herrenvertretung in der Landesliga fand man sich zur Winterpause – bedingt durch personelle Engpässe – bedauerlicherweise doch mitten im Abstiegskampf wieder. Zu viel Fluktuation im Kader stellte Trainer Alexander Wittkopf in Sachen Kaderplanung und Trainingsgestaltung regelmäßig vor neue Herausforderungen.
Zuletzt berichteten wir im Februar 2026 bei einem Punktestand von 15:17 vom elften Tabellenrang; zu diesem Zeitpunkt waren wir auf einem designierten Abstiegsplatz angekommen. Keine leichte Aufgabe, wenn es am nötigen „Klebstoff" im Miteinander mangelt. Zudem drohte damit zumindest eines der formulierten Saisonziele verfehlt zu werden.

Doch lassen wir die Ereignisse Revue passieren:
Es folgte ein wichtiger Sieg gegen die direkte Konkurrenz, bevor wir beim Meister in Schiffdorf sprichwörtlich baden gingen.
Ein Achtungserfolg gegen den Vizemeister aus Achim-Baden und zwei weitere „Pflichtsiege" im März 2026 später wurde schließlich der Saisonendspurt eingeläutet. Diesen mussten wir jedoch ohne unseren formstärksten Spieler C. Marx bestreiten, der sich im letzten der drei wichtigen Siege schwer an der Schulter verletzte und seither nicht mehr zur Verfügung stand. Dennoch hatten wir es uns zwischenzeitlich auf den vermeintlich sicheren siebten Rang der Landesliga-Tabelle vorgearbeitet. Die Lücke, die der Ausfall riss, war jedoch spürbar.
Im April 2026 wurde die Luft nach Niederlagen gegen Jever, Edewecht und

Handball

Oldenburg II (gegen die wir auch den direkten Vergleich verloren) merklich dünner. Auch unser bester Torschütze und Abwehr-Dirigent M. Buschmann (103 Tore) vermisste seinen Nebenmann, während H. Dienemann noch Zeit benötigte, um seinen Entscheidungsmut und seine Schnelligkeit wieder voll auf die Platte zu bringen.
Im Mai 2026 rangen wir also in den letzten beiden Spielen mit Hagen, Bruchhausen-Vilsen und Oldenburg um die drei Nicht-Abstiegsplätze sieben, acht und neun – wobei die „gleitende Skala“[1] wie ein Damoklesschwert über dem neunten Rang hing.
Im vorletzten Spiel gelang dann der entscheidende Schritt, als man dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung die Punkte aus Sottrum entführte. So blieb uns ein echtes „Endspiel um alles“ gegen Hagen erspart.

Und selbst dieses letzte Spiel wäre beinahe noch schiefgegangen:
In der ersten Halbzeit verloren wir völlig den Faden, kamen dann aber über die vielleicht beste Halbzeit der Saison zurück und gewannen am Ende sogar deutlich mit 32:24. Die anschließende Bratwurst beim Kaltgetränk hat so natürlich doppelt gut geschmeckt.
Zu guter Letzt haben wir es uns also doch wieder auf dem siebten Tabellenplatz gemütlich gemacht. H. Hollatz (70 Tore) sowie Neuzugang und Youngster N. Detlefsen (98 Tore) haben sich insbesondere zum Ende der Spielzeit verdient gemacht, und auch M. Dienemann wusste wieder, wie man durch die gegnerischen Abwehrreihen spaziert. Ein großer Dank geht an G. Twietmeyer, der den temporären Ausfall unseres Keepers K. Hellwig hervorragend auffing und seither das SGBN-Trikot trägt. Auch Spielwart und Mannschaftsäl-

RÖPKE & BEHRING
IMMOBILIEN
STEPHAN RÖPKE
von der Handelskammer Bremen (IHK für Bremen und Bremerhaven)
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für
die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken
0421 53 50 60 oder info@roepke-behring.de
www.roepke-behring.de

Gericht

Erbschaft

Finanzamt

tester J. Wienhold löste seine Aufgaben auf und neben dem Feld bravourös und zuverlässig.
Nun gehen wir in die verdiente Pause und freuen uns personell weitestgehend geschlossen auf ein weiteres Jahr in der Landesliga. Wir freuen uns zudem immer über neue Gesichter, die ihrem Sport ambitioniert in gemütlicher Atmosphäre nachgehen wollen. Insbesondere auf der Torhüterposition spüren wir einen gewissen „Verjüngungsdruck".
www.sgbn.de

[1] Sollten mehr Mannschaften aus den oberen Ligen in die Spielkreise der niedrigeren absteigen, kann es zu mehr Absteigern in den unteren Ligen kommen.

KINDERTURNEN

Frühling beim Eltern-Kind-Turnen

Bewegung in den Osterferien am 26. März 2026

Wir haben in den Ferien am Nachmittag alle drei Eltern-Kind-Turngruppen eingeladen. Das Wetter war nicht so prächtig und viele waren dankbar für dieses Angebot. Der Aufbau der Bewegungslandschaft stand unter einem Motto. Alles drehte sich um das Auto. Es gab eine Autobahnbrücke, das Parkhaus und die Waschanlage. Der Aufbau war für die Kinder ungewöhnlich und spannend. Alle konnten in einem Zeitfenster von 2 Stunden kommen und gehen. Ein Lied zum gemeinsamen Abschluss wurde mit Begeisterung gesungen.

Wir planen auch in den kommenden Ferien ein besonderes Angebot zu machen. Angedacht ist in den Sommerferien wieder ein Aufbau im Außenbereich mit Spielen und Picknick.
Außerdem planen wir einen Nachmittag für die älteren Kinder von 4 – 6 Jahren zu einer Bewegungsgeschichte.

Kleine Raupe – Großer Schmetterling am 07. Mai 2026

Wir haben zu diesem Motto aufgebaut. Dabei ging es thematisch um Bewegungsstationen zur Verwandlung einer Raupe in einen Schmetterling. Die Kinder haben die Stationen bespielt und mit viel Phantasie auch umgestaltet. Es ist immer wieder spannend zu sehen, dass die vorhandenen Angebote genutzt und verändert werden.

Es gab einen Raupenkrabbelweg, den Nektartransport, der über die halbe Halle führte und als Höhepunkt die Verpuppung und den ersten Schmetterlingsflug.

Insa Lohmann
Angelika Bittner-Lohmann

Volleyball

Die Volleyball-Jugend der BTS Neustadt hat sich in den letzten Monaten gut entwickelt.

Die U13 (ca. 8–13 Jahre) und U15 (ca. 13–15 Jahre) sind seit der Übernahme von jeweils drei Spielerinnen auf rund 15 Spielerinnen bei der U13 und rund 20 Spielerinnen bei der U15 gewachsen und bilden wieder stabile Mannschaften.
Trainiert wird einmal pro Woche: Die U13 dienstags in der Karl-Lerbs-Straße, die U15 montags in der Erlenstraße (beide 16:30–18:00 Uhr). Leistungsstärkere Spielerinnen können zusätzlich in höheren Gruppen mittrainieren.
Im Training stehen viele Ballkontakte, Technik, kontinuierliche Entwicklung und Teamgeist im Fokus. Der Umgang miteinander ist offen und respektvoll.
Zwischen November und Februar nahmen beide Teams an mehreren Turnieren teil und sammelten wichtige Spielerfahrungen. Dieses Jahr waren wir eines von zwei Bremer Teams, die von insgesamt 63 teilnehmenden Mannschaften beim Stadtmusikanten Cup dabei waren. Die Fortschritte sind sichtbar und lassen positiv auf die kommende Saison blicken.
Der wachsende Jugendbereich bildet eine wichtige Grundlage für die zukünftige Entwicklung der Damenmannschaften. Zur nächsten Saison steigen wieder ein paar Spielerinnen der U15 zu den 3. Damen auf.
Neue Spielerinnen sind jederzeit willkommen :)
Grüße von euren Trainerinnen,
Nefeli Konchilakis, Iokasti Konchilakis

Kommentare der Eltern und der Mädels persönlich:

Enna (U13):
Das Training macht mir sehr viel Spaß und ich komme gerne.
Ich finde es auch sehr toll, dass wir eine Volleyball-Playlist haben.
Nisas Mama (U13):
Nisa ist seit kurzem dabei, sie kommt sehr gerne zum Training und fühlt sich sehr wohl! Danke für euer Engagement, man merkt, dass du das gerne und mit Herz machst! Auf weitere tolle Jahre!
Dhanis Mama (U13):
Meine Tochter Dhani geht sehr gerne zum Training. Dhani hat

sich schon schnell ins Team eingefunden und fi ndet die Atmosphäre im Team sehr angenehm.
Fama (U15):
Wir sind alle gut miteinander und haben viel Spaß!! Das Teamgefühl ist richtig schön und man fühlt sich wohl im Training.
Mila (U15):
Wir haben eine sehr nette und tolle Volleyball Trainerin, die uns sehr viel beibringt.
Ich mag unser Team sehr. Es ist echt toll, dass wir uns alle so gut verstehen und immer zusammen Spaß haben.
Sophia (U15):
Mich motiviert es immer zum Training zu kommen da ich alle wieder sehe und ich mich mittlerweile mit allen gut verstehe, und ich mehr dazu lernen möchte.

Endspurt, Derby-Sieg, Platz vier!

Die Saison ist vorbei – und insgesamt können wir zufrieden auf die letzten Monate zurückblicken. Mit Platz vier von neun Teams und 9 Siegen aus 16 Spielen haben wir uns im oberen Tabellenmittelfeld der Oberliga I etabliert.
Gerade zum Ende der Saison konnten wir mit drei Siegen in den letzten drei Spielen noch einmal ein deutliches Ausrufezeichen setzen. Nach drei vorausgegangenen ärgerlichen Niederlagen haben wir im Training gezielt an unseren Schwächen gearbeitet – mit Erfolg. In der

FAHRSCHULE
KICKDOWN
Inh. Mahmoud Shehada
www.fahrschule-kickdown.de
Friedrich-Ebert-Str.11/15 - 28199 Bremen
0176-70 38 64 40

Volleyball

Schlussphase haben wir noch einmal gezeigt, was in uns als Mannschaft steckt und welches Potenzial wir abrufen können. Der Sieg im Derby gegen TV Eiche Horn II im letzten Spiel sorgte schließlich für einen gelungenen Saisonabschluss.
Insbesondere vor dem Hintergrund der vielen Veränderungen – neuer Verein und fünf neue Spielerinnen – war es zunächst entscheidend, als Team zusammenzufinden. Das ist uns erfreulicherweise recht schnell gelungen: Wir sind als Mannschaft zusammengewachsen, wurden herzlich im Verein aufgenommen, haben uns schnell in der neuen Halle wohlgefühlt und konnten so im Saisonverlauf viele gute Leistungen, starke Sätze und überzeugende Spiele zeigen.
Nach einer kurzen Pause, in der einige Spielerinnen im Sand unterwegs sind und andere die Zeit zur Regeneration nutzen, richtet sich der Blick bereits nach vorne. Im Training gilt es, an die gezeigten Leistungen anzuknüpfen und konsequent weiterzuarbeiten, damit wir unser Potenzial in der kommenden Saison noch konstanter aufs Feld bringen können.
An dieser Stelle möchten wir uns auch noch einmal herzlich für die vergangene Saison bedanken – besonders bei unserem Trainer Harry, der die Mannschaft mit großem Einsatz, viel Geduld und Leidenschaft führt, das Training gestaltet, scoutet und coacht. Ebenso gilt unser Dank Jenny und Carlito als Co-Trainerinnen, Lulu als Mannschaftskapitänin sowie unseren Sponsoren und dem gesamten Verein.

Eure 1. Damen Volleyball BTS Neustadt

Ihr Partner für
Lack · Karosserie · Mechanik
SIEGFRIED BUHL
Autolackier- und Karosseriefachbetrieb GmbH

GLASEREI KEHR

Duschabtrennung
Fenster + Türen
Bildereinrahmung
Einbruchschutz
Spiegel + Leuchten

Bremen · Langemarckstraße 255-257
Tel. 50 26 75 · www.glaserei-kehr.de

Ausgabe 3/2026 erscheint im September.

Abgabeschluss ist der 18.08.2026

Verstorbene Mitglieder

Janine Kuhn verst. 27.02.26 · Volleyball

Edith Hoppe verst. 26.04.2026 · Turnen

FACHHANDWERK FÜR FLIESEN-MOSAIK & BODENBELÄGE

VIKTOR SIEBKE

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Renovierung
- Modernisierung
- Service

Ihr Boden. Unser Heimspiel.

info@siebke-fachhandwerk.de
01522 48 42 782
www.siebke-fachhandwerk.de

PIERACH
MALEREIBETRIEB
0421.87 85 965 · www.pierach.com

WITT RAD®
ADRESSE
Langemarckstraße 232
Tel. 0421/59606445
ÖFFNUNGSZEITEN
Di. - Fr. 10.00 - 13.00
15.00 - 18.00
Sa. 10.00 - 13.00
SERVICE & WARTUNG
VERKAUF
HOL- & BRINGSERVICE
FAHRRADVERLEIH
Verleih von City-Rädern (auch große Gruppen) und E-Bikes
WWW.WITT-RAD.DE

SPITZENTEAM mit SPITZENLEISTUNG:
- Ausführung aller Dacharbeiten
- Fassadenarbeiten
- Schornsteinverkleidung - Bauklempnerei
- Dachrinnen und Fallrohrerneuerung
- Balkonsanierung
FRANK OPPERMANN
Dachdeckermeister
Diedrich-Wilkens-Str. 58
28309 Bremen
Tel. (0421) 48 54 198
Fax (0421) 48 54 163
info@dach-oppermann.de
www.dach-oppermann.de

Bremer Turn- und Sportgemeinde Neustadt von 1859 e.V.
Geschäftsstelle: Erlenstr. 85A, 28199 Bremen
Telefon: 0421/598 04 53 / Fax: 598 04 54
www.btsneustadt-bremen.de

11.05.2026

Angebot für Vorschulkinder von 1 – 6 Jahre

Do. 10.30 – 11.15 Uhr	Erlenstr.	1 – 3 Jahre	Eltern/Kind Turnen		
Do. 15.00 – 15.45 Uhr	Erlenstr.	1 - 3 Jahre	Eltern/Kind Turnen		598 04 53
Do. 15.45 – 16.30 Uhr	Erlenstr.	1 - 3 Jahre	Eltern/Kind Turnen		
Do. 16.45 – 17.30 Uhr	Erlenstr.	4 – 6 Jahre	Eltern/Kind Turnen		
Do. 15.45 - 16.30 Uhr	Erlenstr.	4 – 6 Jahre	Ballschule		598 04 53
Do. 16.45 - 17.30 Uhr	Erlenstr.	4 – 6 Jahre	Spiel u. Sport		
Mo. 16.15 – 17.15 Uhr	Erlenstr.	3 – 5 Jahre	Kindertanz		598 04 53

Ballsport

Di. 16.45 - 17.45 Uhr	Delmestr. unten	6 – 8 Jahre	Ballsport		598 04 53
Mi.16.00 – 17.00 Uhr	Erlenstr.	6 – 8 Jahre	Basketball	Alessandro Verga	0173-3730678
Fr. 16.30 – 17.30 Uhr	Erlenstr.	6 – 8 Jahre	Basketball		
Fr. 16.15 – 17.15 Uhr	Karl-Lerbs-Str.	5 – 8 Jahre	Volley-Ballschule		598 04 53

Ballett

Fr. 16.30 – 17.30 Uhr	MZR Erlenstr.	ab 5 Jahre	Elena Puriss	49 40 613
Fr. 17.30 – 18.30 Uhr	MZR Erlenstr.	ab 8 Jahre		

Fitness für Alle Ü50

Di. 19.30 – 21.00 Uhr	Erlenstr.	Gymnastik und Spiel	Barbara Fink	
Mi. 20.00 – 21.30 Uhr	Erlenstr.	gemischte Spiel- und Gymnastikgruppe 50 plus	Astrid Schiffmann	55 78 573

Fitness/Gymnastik für Frauen

Mo. 18.00 – 19.00 Uhr	Erlenstr.	Gymnastik Ü50	Martina Hartert	597 98 91
Mi. 11.00 – 12.00 Uhr	MZR Erlenstr.	Gymnastik Ü70	Martina Hartert	597 98 91
Mi. 16.30 – 17.30 Uhr	MZR Erlenstr.	Gymnastik Ü60	Petra Rauch	55 42 78
Do. 11.00 – 12.00 Uhr	MZR Erlenstr.	Gymnastik Ü70	Martina Eickhoff	

Fitness und Spiel für Männer

Fr. 14.30- 16.00 Uhr	Volkmannstr.	ab 50 Jahre	Prellball	Hans Schöne

Folklore, Abteilungsleiterin: Ricarda Wendt, Tel.:50 23 19

Mi. 18.30 – 20.00 Uhr	MZR Erlenstr.	ab 18 Jahre	Folklore	Solveig Steuck	596 35 28

Spielmannszug, Abteilungsleiter: Jens Salomon, Tel.: 644 97 65

Weitere Informationen im Internet unter: www.sz-btsneustadt-bremen.de

Di. 18.00 – 21.30 Uhr	Schule am Leibnizplatz (Raum 20, Treppenhaus 4)	ab 7 Jahre	Jens Salomon	644 97 65

Karate, Hüseyin Eren, 0178-7807673

Weitere Informationen im Internet unter: www.btsneustadt-karate.de

(bitte Kinder bei Max zum Probetraining vorher anmelden)

Mo. 18.30 – 20.00 Uhr	Delmestr. oben	Erwachsene Mittelstufe	Rolf Nimzyk	
Mo. 18.30 – 20.00 Uhr	Delmestr. oben	Erwachsene Anfänger	Marcus Küster	
Di. 18.00 – 19.30 Uhr	Erlenstr.	Jugend, Mittel- u. Oberstufe	Hüseyin Eren	
Mi. 16.30 – 18.00 Uhr	Oderstr.	Kinder 6-10 Jahre Unterstufe	Max Kreye	
Mi. 18.30 – 20.00 Uhr	Delmestr. unten	Erwachsene, alle Gürtelst.	Stefan Köhler	
Do. 16.30 - 18.00 Uhr	Oderstr.	Kinder, Anfänger	Max Kreye	max.kreye@gmx.de
Do. 18.00 – 19.30 Uhr	Oderstr.	Kinder, Fortgeschritten	Max Kreye	
Fr. 18.00 – 20.00 Uhr	Karl-Lerbs-Str.	Training für alle	Marcus Küster	
Sa. 11.00 – 13.00 Uhr	Erlenstr.	freies Training für alle (nach Absprache)		

Tischtennis, Abteilungsleiterin: Gabriele Neumann, Tel.: 55 78 500

Di. 19.00 – 22.00 Uhr	Halle Volkmannstr.	Training für alle
Fr. 20.00 – 22.00 Uhr	Halle Volkmannstr.	Training für alle

Badminton, kommissarischer Abteilungsleiter: Peter Winkler

Infos von Peter Ittenbach, Tel.: 63 09 51
Weitere Informationen im Internet unter: www.bts-badminton.de

Mo. 20.00 – 22.00 Uhr	Halle Volkmannstr.	Erwachsene Hobbygruppe/Anfänger
Di. 17.00 – 18.30 Uhr	Erlenstr.	Jugend / Schülertraining
Di. 18.30 – 22.00 Uhr	Erlenstr.	Erwachsene Mannschaften
Do. 17.30 – 20.00 Uhr	Halle Volkmannstr.	Jugend / Schülertraining
Fr. 20.00 – 22.00 Uhr	Erlenstr.	alle Mitglieder

Leichtathletik, Abteilungsleiterin Susanne Molis, Tel.: 83 36 87

(Interessierte melden sich bitte vorher telefonisch bei Susanne an)

Mo. 16.30 – 18.00 Uhr	Erlenstr.	6 - 11 Jahre	Susanne Molis
Di. 17.00 – 19.00 Uhr	Anlage Komet Arsten	ab 13 Jahre	Andreas Klamka
Mi. 17.00 – 19.00 Uhr	Anlage Komet Arsten / Delmestr.	ab 12 Jahre	Jana Sonntag
Fr. 16.00 – 17.30 Uhr	Halle Weserstadion / Komet Arsten	11 – 13 Jahre	Jana Sonntag
Fr. 17.00 – 19.00 Uhr	Halle Weserstadion / Komet Arsten	ab 13 Jahre	Andreas Klamka

(Tus Komet Arten Egon-Kähler-Str. 145, 28279 Bremen)

Basketball

Weitere Information im Internet unter: www.btsneustadt-basketball.de

Auskunft: Alessandro Verga abteilungsleitung@btsneustadt-basketball.de

Volleyball

Auskunft: Björn Panteleit volleyball@pantele.it

Handball

Weitere Informationen im Internet unter: www.sg-buntentor-neustadt.de

Auskunft: Alexander Wittkopf 0172 – 81 63 391

Fußball

Weitere Informationen im Internet unter: www.bts-neustadt-fussball.de

Auskunft: Boris Schmelter Schmelter.Fussball@gmail.com

Herzsport, BTS Geschäftsstelle Tel:59 80 453

Sa. 09.30 - 10.30 Uhr Halle Erlenstr.	Team	mit ärztlicher Verordnung
Sa. 08.00 - 09.00 Uhr MZR Erlenstr.	Martina Hartert	(ohne Verordnung)
Mi.18.30 - 20.00 Uhr Halle Erlenstr.	T. Beltchikov	(ohne Verordnung)

Gesundheits- und Fitnesskurse

Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining (ZPP zertifiziert)

Durch Kräftigungs-, Dehnungs- und Mobilisationsübungen soll versucht werden, Verspannungen zu lösen und event. Rückenschmerzen zu lindern. Außerdem werden verschiedene Entspannungs- bzw. Massageübungen vorgestellt. Zusätzlich wird das Herz-Kreislaufsystem durch leichte rückengerechte Aerobic Übungen trainiert.

Kursleiterin:	Sabine Brandt	
Termin:	Montag	17.50 – 18.45 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a
	Montag	18.45 – 19.40 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a
60+	Dienstag	9.30 – 10.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a
60+	Donnerstag	9.30 – 10.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Rückenfit

Die Stunde beginnt mit einer rückengerechten Aufwärmphase. Danach werden die Muskeln durch verschiedene Übungen gekräftigt und gedehnt. Eine kleine Entspannung rundet die Stunde ab.

Kursleiterin:	Martina Hartert	
Termin:	Mittwoch	09.30 – 10.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85a

BOP Plus

In diesen Kursen wird das Herz- Kreislaufsystem gestärkt. Außerdem wird durch gezielte Übungen auch mit Handgeräten wie Hanteln, Tubes und Therabändern die gesamte Muskulatur gekräftigt. Gezielt werden Bauch, Beine und Po angesprochen.

Kursleiterin:	Susanne Bätjer	
Termine:	Dienstag	18.00 – 18.45 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a
		19.00 – 19.45 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Ganzkörper Workout
Kursleiterin: Barbara Fink
Termin: Donnerstag 19.00 – 19.45 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Deep Work
Hier wird im Besonderen wird die Tiefenmuskulatur des Körpers angesprochen.
Kursleiterin: Barbara Fink
Termin: Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Zumba
Die Party die Dich fit macht !
Zumba ist das Fitness Workout.
Lass Dich begeistern, und tanze zu cooler Musik und heißen Rhythmen.
Die Choreographien sind leicht zu erlernen, so dass sich auch Einsteiger i.d.R. schnell einfinden.
Mach einfach mit und hab Spaß;
1 Stunde lang coole Beats und schweißtreibende Moves.
Kursleiter: Jens Timmermann
Termin: Dienstag 20.00 – 21.00 Uhr Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich, telefonisch oder persönlich erfolgen. Durchführung des Kurses, wenn mind. 8 verbindliche Anmeldungen vorliegen. Kursplätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Rücktritt

Ein **Rücktritt** von der Anmeldung ist bis zu **10** Tagen **vor** Kursbeginn kostenfrei möglich. Bitte den Rücktritt der Geschäftsstelle **schriftlich** mitteilen. Danach sind 50 % der Kursgebühr zu entrichten. Nach Beginn des Kurses besteht kein Anspruch auf Rückvergütung der Kursgebühr. Dies gilt auch bei Nichtteilnahme an einzelnen Stunden.

Zahlung

Die Kursgebühr ist vor Kursbeginn gemäß Kursbestätigung zu tätigen.

ANMELDUNG

BTS-Neustadt
Erlenstr. 85a
28199 Bremen

Tel. 0421 / 59 80 453
Fax 0421 / 59 80 454
E-Mail : info@btsneustadt-bremen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr

Teilnahmegebühr

BOP, Deep Work, Ganzkörper Workout	(pro Termin):	Mitglieder:	€	3,50
		Nichtmitglieder:	€	7,00
Rückenfit Zumba	(pro Termin):	Mitglieder:	€	4,00
		Nichtmitglieder:	€	8,00
Haltung und Bewegung ZPP zertifiziert	(pro Termin):	Mitglieder	€	4,50
		Nichtmitglieder	€	9,00

Teilnahmebestätigung: € 2,00 (Bitte direkt mit der Kursgebühr überweisen)
Eine Prüfung, ob Gebühren erstattet werden, muss durch den Teilnehmer mit seiner Krankenkasse geprüft werden.

Die Kurse haben eine bestimmte Dauer. Es kann nur ein kompletter Kurs belegt werden, d.h. auch bei Nichtteilnahme an einigen Terminen muss der komplette Kurs bezahlt werden. Kursbeginn ist jeweils zu Beginn des Jahres, nach den Oster- und nach den Sommerferien. Die genauen Termine erfragen Sie bitte in der Geschäftsstelle der BTS-Neustadt.

Bremer Turn- und Sportgemeinde Neustadt von 1859 e. V.
Erlenstr. 85 a, 28199 Bremen

Beitragsliste ab 01.07.2024

Grundbeiträge:	**Beiträge pro Monat:**
1. Erwachsene	21,- €
2. Kinder und Jugendliche u. 18 Jahre	13,- €
3. Ehepaare / Lebensgemeinschaften	36,- €
4. Unterstützende Mitglieder	10,- €
5. Ermäßigungen Schüler, Auszubildende, Studenten bis 30. Lebensjahr, Wehr- und Ersatzdienst-leistende, Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger (Nur gegen Vorlage aktueller Bescheinigung, keine Rückvergütung)	16,- €

6. Beitragsbefreiungen
   - auf Antrag
   - ab 2. Kind unter 18 Jahre, wenn Eltern und 1 Kind unter 18 Jahre Mitglieder im Verein sind
   - ab 3. Kind unter 18 Jahre, wenn 1 Erw. und 2 Kinder unter 18 Jahre Mitglieder im Verein sind

7. Zusatzbeiträge

Badminton	+ 3,- €
Ballett	+ 2,- €
Basketball	+ 3,- €
Basketball Leistungsmannschaften	+ 7,- €
Fußball	+ 2,- €
Karate	+ 2,- €
Volleyball	+ 2,- €

Aufnahmegebühr: Kinder und Jugendliche 10,- € / Erwachsene 20,- €

Lastschriftverfahren
Die Beiträge werden jeweils zu Beginn eines Quartals eingezogen. Für nicht eingelöste Lastschriften wird ein zusätzlicher Verwaltungsbeitrag von 5,00 € erhoben. Zudem sind die Rücklastschriftkosten zu ersetzen.

Mahngebühr: € 5,00

Wer.....Was.....Wo

Impressum

Herausgeber: BTS Neustadt von 1859 e.V.
Geschäftsstelle Erlenstraße 85 A, 28199 Bremen
Tel.:0421 – 59 80 453/55
E-mail: info@btsneustadt-bremen.de
www.btsneustadt-bremen.de

Abteilungsbezogene und namentlich gezeichnete Artikel sind keine offiziellen Mitteilungen des Vereins.
Sie geben lediglich Einzelmeinungen wieder.
Artikel können ggf. aus drucktechnischen Gründen gekürzt oder in einer anderen Ausgabe erscheinen.

Vorsitzender	Ittenbach, Peter	1.vorsitzender@btsneustadt-bremen.de
stellv. Vorsitzender	n.n.	
stellv. Vorsitzender Fachbereich Turnen	n.n	
stellv. Vors. Fachbereich Sport u. Jugend	Schoon, Holger	vorsitzender.sportundjugend@btsneustadt-bremen.de
Rechnungsführer	Steding, Marcel	rechnungsfuehrer@btsneusatdt-bremen.de
Geschäftsführerin	Brandt, Sabine	598 04 53
Badminton	Ittenbach, Peter	63 09 51
Ballett	Puriss, Elena	494 06 13
Basketball	Verga, Alessandro	0173 – 37 30 678
Er + Sie	Schiffmann, Astrid	55 78 573
Intern. Folklore	Wendt, Ricarda	50 23 19
Fußball	Schmelter, Boris	Schmelter.Fussball@gmail.com
Handball	Wittkopf, Alexander	0172 – 81 63 391
Karate	Eren, Hüseyin	0178 – 78 07 673
Kurse	Brandt, Sabine	598 04 53
Leichtathletik	Molis, Susanne	83 36 87
Reha+Prävention	Brandt, Sabine	598 04 53
Spielmannszug	Salomon. Jens	644 97 65
Tischtennis	Neumann, Gabriele	557 85 00
Volleyball	Panteleit, Björn	volleyball@pantele.it

Vertrauenspersonen für Kinder und Jugendliche

Johanna	joey.goepfert@web.de
Janko	janko201@gmx.de

Hallenaufsicht und Plätze

Erlenstr. + Volkmannstr.	Tiegel, Marcel	0176 – 79 24 67 59

Stand 16.03.2026

Steuerberater in Ihrer Nähe

Wir helfen Ihnen gerne bei Existensgründungen,
bieten steuerliche Beratung z. B. bei
Vermögensübertragungen und
Aufforderungen durch das Finanzamt bei Rentnern.

Wir fertigen für Sie:

- Einkommensteuererklärungen
- Umsatzsteuervoranmeldungen
- Lohnabrechnungen
- Finanzbuchhaltungen - Jahresabschlüsse

Maurer & Fischer
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Neustadtscontrescarpe 34 · 28201 Bremen
Tel.: 04 21 55 51 85 · info@gmaurer.de

Der AOK-Gesundheitsgutschein

Zwei kostenfreie Kurse für AOK-Versicherte pro Jahr – bei Partnern in Ihrer Nähe

- Yoga, Outdoor-Fitness, gesunde Ernährung u. v. m.
- Hunderte Kurse aus über 100 Partnerschaften
- Einfach Gutschein anfordern und los geht's!

Alle Infos unter aok.de/bremen

AOK Bremen/Bremerhaven
Die Gesundheitskasse.